

Stellenausschreibung

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) beabsichtigt die Position

Technische/r Assistent/in (m/w/d) befristet bis 31.07.2022

zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen

Kenn.-Nr./Kennzahl: LLBB – 30 / 20 / Fb IV - 2

Dienstort: Berlin-Adlershof

Aufgabengebiet/Arbeitsgebiet:

Technische Durchführung von Laborarbeiten im Fachbereich IV-2 „Geologie, Boden, Abfall“ im Rahmen eines zeitlich begrenzten Projektes; Bearbeitung geologischer und bodenkundlicher Proben, insbesondere

- Differenzierte Probenvor- und aufbereitungsarbeiten von insbesondere Geologie- und Bodenproben, aber auch Proben aus Experimenten
- Abtrennung der Korngrößenfraktion $<2 \mu\text{m}$ und weiterer Subfraktionen
- Bestimmung von Wassergehalten und Herstellung von Schmelztabletten als Teil der Probenvorbereitung für die Röntgenfluoreszenzanalyse
- Durchführung von Probenpräparationen für Pulverröntgendiffraktometrieanalysen (Pulver und vorzugsorientierte Präparate)
- Durchführung von Messungen und Bedienung von Röntgenfluoreszenz- und Pulverröntgendiffraktometrie-Geräten
- Aufbereitung digitaler Daten und Durchführung der Qualitätssicherung und –kontrolle

Formale Voraussetzungen:

Chemisch oder biologisch technische/r Assistent/in (m/w/d) mit abgeschlossener Berufsausbildung oder sonstige Beschäftigte (z. B. Laboranten (m/w/d)), die auf Grund gleichwertiger Fähigkeiten und Erfahrungen entsprechende Tätigkeiten ausüben können und vorzugsweise mit praktischen Erfahrungen im Bereich der Umweltanalytik, insbesondere in der Probenbehandlung von Feststoffproben.

Fachliche Kompetenzen:

- Umfassende Kenntnisse zur Probenaufbereitung und im Probenumgang heterogener fester Probenmatrices (z. B. Gesteine, Böden oder Ähnliches)
- Fachliche Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der instrumentellen Analytik zur Bestimmung chemischer oder mineralogischer Zusammensetzungen von Feststoffen (v.a. Böden, Gesteine)
- Wünschenswert sind fachliche Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit den Methoden der Pulverröntgendiffraktometrie (XRD) und Röntgenfluoreszenzanalyse (RFA)

- Fähigkeit zur Bearbeitung verschiedener zeitlich zu verschachtelnder Arbeiten in verschiedenen Räumen
- Saubere und sorgfältige Arbeitsweise
- Fundierte Kenntnisse in der Anwendung von EDV-Programmen wie Word, Excel und Datenbanken (z. B. LIMS); der Umgang mit dem Internet wird vorausgesetzt
- Grundlegende Kenntnisse im Arbeitsschutz und im Umgang mit Gefahrstoffen
- Kenntnisse im Bereich der Datenauswertung, Qualitätskontrolle von Messverfahren und in der Statistik

Außerfachliche Kompetenzen:

Erwartet werden Belastbarkeit, Fähigkeit zu mehrstündigem Arbeiten im Stehen, Zuverlässigkeit und Selbständigkeit sowie Koordinationsvermögen und Flexibilität in der täglichen Aufgabenerfüllung.

Soziale Kompetenzen:

Der/Die Bewerber/in (m/w/d) muss kommunikations- und konfliktfähig sein sowie eine ausgesprochene Team- und Kooperationsfähigkeit besitzen.

Bewertung:

Entgeltgruppe 7 TV-L

Bei gleicher Eignung und Erfüllung der o.g. Anforderungen werden gemäß § 2 des Sozialgesetzbuches IX anerkannte schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie auf die genannte Förderung Wert legen, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass Sie anerkannter Schwerbehinderter (m/w/d) sind.

Bewerbungsverfahren:

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, sowie den ausgefüllten Bewerbungsbogen, den Sie unter https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/Bewerbungsbogen_LLBB.pdf erhalten, bis spätestens **30.10.2020** unter Angabe der **Kenn-Nr./Kennzahl: LLBB – 30 / 20 / Fb IV - 2**

an das

Landeslabor Berlin-Brandenburg
Servicebereich Personalmanagement
Rudower Chaussee 39
12489 Berlin

oder per E- Mail: personalmanagement@landeslabor-bbb.de

Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist.

Weitere Informationen zum Landeslabor Berlin-Brandenburg unter: www.landeslabor-bbb.de

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Durchführung von Bewerbungsverfahren auf der Grundlage von Artikel 88 Absatz 1 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. mit § 18 Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG). Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren des LLBB erhalten Sie unter <https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/sixcms/detail.php/917637>.